

INFOLETTER FÜR ELTERN

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,



am 27.04.2017 findet an weiterführenden Schulen wieder der Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen statt, zeitgleich mit dem bundesweiten Aktionstag Girls' Day und Boys' Day. Der Zukunftstag will Schülerinnen und Schüler ermutigen, ungewohnte Wege bei der Berufsorientierung zu gehen: Jungen erkunden Berufe in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Pädagogik. Mädchen lernen MINT-Berufe (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) kennen und probieren handwerklich-technische Tätigkeiten aus.

Die Jugendlichen brauchen dabei Ihre Unterstützung, um einen geeigneten Platz für den Aktionstag in Unternehmen, Einrichtungen, Hochschulen oder Verwaltungen zu finden. Als Eltern sind Sie die wichtigsten Ratgeber, wenn Ihre Kinder aus der großen Zahl der möglichen Ausbildungen und Studiengänge den besten Weg für sich wählen wollen. Nehmen Sie den Zukunftstag als Chance zu einer Berufsorientierung wahr, bei der persönliche Fähigkeiten Ihrer Kinder statt eingefahrener Rollenbilder den Ausgangspunkt einer erfolgreichen beruflichen Entwicklung bilden.



UNSERE ZUKUNFT
MEIN LEBEN

Übrigens: Schulklassen können auch am diesjährigen Wettbewerb "2035 - Unsere Zukunft, Mein Leben" teilnehmen: Die besten selbstproduzierten Videos zum Thema "Berufswahl ohne Rollenklischees" werden mit Geldpreisen ausgezeichnet. Informationen dazu finden Sie unter www.zukunftstag-fuer-maedchen-und-jungen.de.

Die Redaktion des Infoportals "Gender und Schule" hat im Auftrag des Niedersächsischen Kultusministeriums die wichtigsten Informationen zum Zukunftstag und die benötigten Formulare für Sie zusammengestellt. Sie finden außerdem Links zu ausgewählten Online-Angeboten zur Berufsorientierung.

Allen Schülerinnen und Schülern wünschen wir spannende Einblicke in die Berufswelt beim Zukunftstag für Mädchen und Jungen!

Inhalt



- Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen 2017
- Informationsportale zur Berufsorientierung
 - Berufswahl ohne Rollenklischees
 - Informationen zur Berufsorientierung für Jugendliche
 - Junge Frauen in MINT-Berufen
 - Junge Männer in sozialen Berufen

In Deutschland wird im Rahmen eines bundesweiten Aktionsprogramms seit 2001 jährlich der "Girls' Day" durchgeführt, 2010 wurde die Einführung des "Boys' Day" beschlossen. In Niedersachsen wurde im Jahr 2006 entschieden, diesen genderorientierten Tag nicht nur als "Girls' Day", sondern als "Zukunftstag für Mädchen und Jungen" zu gestalten. Hier finden Sie die wichtigsten Fragen und Antworten zur Organisation und Gestaltung des Zukunftstages.

Termin

Wann findet der Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen statt?

Der Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen findet am 27.04.2017 statt, zeitgleich mit dem bundesweiten Aktionstag Girls'Day und Boys'Day.

Idee

Welche Idee steckt hinter dem Zukunftstag für Mädchen und Jungen?

Der Zukunftstag ist ein besonderer Tag zur Berufsorientierung. Viele Mädchen und Jungen sind der Meinung, dass "Frauenberufe" oder "Männerberufe" am besten zu ihnen passen. Sie suchen später nur in wenigen Berufsfeldern nach Ausbildungs- oder Studienplätzen. Der Zukunftstag zeigt, dass viel mehr möglich ist. Die Schülerinnen und Schüler erkunden an diesem Tag "untypische" Berufe: Jungen testen ihr Talent für soziale, pädagogische und pflegerische Berufe oder Studiengänge. Mädchen gewinnen Einblick in technische, naturwissenschaftliche oder handwerkliche Ausbildungen und Studienrichtungen. Aus diesen Erfahrungen können sich neue oder zusätzliche Ideen und Perspektiven für die spätere Berufswahl ergeben.

Wer

Wer nimmt am Zukunftstag teil?

Am Zukunftstag nehmen in der Regel Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 an weiterführenden Schulen teil. Wie der Zukunftstag organisiert wird und abläuft, legen die Schulen in eigener Verantwortung fest.

Berufe

Welche Berufe bieten sich für Mädchen, welche Berufe bieten sich für Jungen zur Erkundung am Zukunftstag an?

Viele soziale, pädagogische und medizinische Arbeitsplätze bieten sich für einen Jungen-Zukunftstag an: Als Erzieher, Grundschullehrer, medizinischer Fachangestellter oder Altenpfleger arbeiten leider bisher nur wenige Männer. In technischen, naturwissenschaftlichen oder handwerklichen Berufen fehlen die Mädchen, zum Beispiel als Tischlerin, Elektronikerin oder IT-Fachkraft. Auf den Websites www.boys-day.de und www.girls-day.de finden Sie entsprechende Berufelisten.

Wo

Wo findet der Zukunftstag statt?

Viele Schülerinnen und Schüler nehmen an Angeboten zum Zukunftstag außerhalb der Schule teil. Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen bieten Aktionen für Mädchen oder für Jungen an, die dem Anliegen des Zukunftstages entsprechen. Es ist auch möglich, auf eigene Initiative einen Platz in einem Unternehmen zu suchen oder die Eltern an deren Arbeitsplatz zu begleiten. Jugendliche, die nicht an externen Angeboten teilnehmen, verbringen den Zukunftstag in der Schule. Viele Schulen machen an diesem Tag eigene Angebote zur Berufs- und Lebensplanung für Mädchen und Jungen.

Mitmachen

Wie finden wir einen Platz für die Teilnahme am Zukunftstag?

Informationen über freie Plätze zum Zukunftstag sind online zu finden unter www.zukunftstag-fuer-maedchen-und-jungen.de | www.boys-day.de/Boys_Day-Radar | www.girls-day.de/Girls_Day-Radar

Möglichkeiten

Welche Möglichkeiten gibt es sonst noch?

Die Jugendlichen können ihre Eltern, Verwandte oder Bekannte an deren Arbeitsplatz begleiten oder sich selbst bei den Unternehmen erkundigen, die sie gerne kennen lernen möchten.

Versicherung

Ist mein Kind während der Teilnahme am Zukunftstag versichert?

Die Teilnahme am Zukunftstag in Niedersachsen gilt als Schulveranstaltung im Rahmen der Berufsorientierung. Die Schülerinnen und Schüler sind gesetzlich unfallversichert.

Freistellung

Wie informiere ich die Schule darüber, dass mein Kind am Zukunftstag teilnimmt?

Die Schülerinnen und Schüler werden für die Teilnahme am Zukunftstag vom Unterricht freigestellt. Ein Formular für die Freistellung kann online abgerufen und dann ausgedruckt werden. Sie finden das Formular unter www.zukunftstag-fuer-maedchen-und-jungen.de und erhalten es auch mit diesem Infoletter.

Teilnahme

Wer entscheidet über die Teilnahme an Angeboten zum Zukunftstag?

Die Teilnahme am Zukunftstag dient der gendersensiblen Berufsorientierung (vgl. Welche Berufe bieten sich für Mädchen, welche Berufe bieten sich für Jungen zur Erkundung am Zukunftstag an?). Nicht jedes Angebot von Unternehmen oder Einrichtungen entspricht dieser Zielsetzung. Der Zukunftstag ist Teil des schulischen Berufsorientierungskonzeptes. Daher entscheidet die Schule über die Freistellung vom Unterricht und im Zweifel auch über die Frage, ob das von den Jugendlichen gewählte Angebot im Einzelfall für den Zukunftstag geeignet ist.

Teilnahme

Muss mein Kind den Zukunftstag in der Nähe der Schule verbringen?

Wenn Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, an einem Angebot zum Zukunftstag in der weiteren Umgebung der Schule teilzunehmen, sollten Eltern frühzeitig in der Schule abklären, ob das möglich ist. Am besten lassen Sie sich dies mit dem Formular "Freistellung vom Unterricht 2017" von der Schule bestätigen.

Schulaktionen

Was passiert, wenn wir keinen Platz für die Teilnahme am Zukunftstag finden?

Die Teilnahme an externen Angeboten zum Zukunftstag für Mädchen und Jungen ist nicht verpflichtend. In der Regel findet an diesem Tag Unterricht für diejenigen statt, die keinen Platz in Unternehmen gefunden haben. Viele Schulen nutzen den Zukunftstag für andere Angebote zur Berufs- und Lebensplanung. Ein Nachteil entsteht den Schülerinnen und Schülern dadurch nicht.

Dauer

Wie lange dauert die Teilnahme am Zukunftstag?

Die Unternehmen oder Einrichtungen, die Plätze für die Teilnahme am Zukunftstag bereitstellen, organisieren das Angebot in eigener Verantwortung. Viele informieren vorab über das Programm oder stellen einen zeitlichen Ablaufplan zur Verfügung. Wenn die Jugendlichen den Zukunftstag auf eigene Initiative hin in einem Unternehmen verbringen, sollten sie oder ihre Eltern klären, wer die Betreuung übernimmt und wie lange der Erkundungstag dauern wird.

Teilnahme

Wird die Teilnahme am Zukunftstag bezahlt?

Für die Teilnahme am Zukunftstag erhalten die Schülerinnen und Schüler keine Bezahlung.

Nachweis

Wie weisen die Jugendlichen die Teilnahme am Zukunftstag nach?

Zum Nachweis der Teilnahme am Zukunftstag lassen sich die Jugendlichen vom Unternehmen eine Teilnahmebescheinigung ausfüllen. Das Formular zur Teilnahmebestätigung erhalten Sie mit diesem Infoletter. Sie finden es auch online unter www.zukunftstag-fuer-maedchen-und-jungen.de. Manche Betriebe stellen auch eigene Teilnahmeurkunden aus.

Infos

An wen können wir uns bei Fragen zum Zukunftstag wenden?

Für weitere Fragen zum Zukunftstag werden vom 13. März bis zum 27. April 2017 zwei bundesweite telefonische Hotlines zum Girls'Day und Boys'Day angeboten, die montags bis freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr zu erreichen sind. Informationen zum Girls'Day erhalten Sie unter Telefon 0521 / 106 73 54, Informationen zum Boys'Day unter Telefon 0521 / 106 73 52.

Informationsportale zur Berufsorientierung

Bei der Suche nach einem geeigneten Beruf spielt das Internet eine wichtige Rolle für Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern. Inzwischen gibt es eine Vielzahl an Informationsportalen, die zur allgemeinen Berufsorientierung und für den Unterricht genutzt werden können. Einige Angebote richten sich auch insbesondere an Mädchen und junge Frauen, die sich für MINT-Berufe interessieren oder an junge Männer mit Interesse an sozialen Berufen. Wir stellen einige Websites vor.

Berufswahl ohne Rollenklischees



Zukunftstag für Mädchen und Jungen

Informationen zum Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte finden Sie unter www.zukunftstag-fuer-maedchen-und-jungen.de.



Girls'Day

Beim bundesweiten Mädchen-Zukunftstag werden technische, naturwissenschaftliche, handwerkliche oder IT-Berufe erkundet. Die Website bietet Infos für Unternehmen, Lehrkräfte, Eltern und Schülerinnen und Schüler. www.girls-day.de



Boys'Day

Beim bundesweiten Jungen-Zukunftstag werden Berufe aus den Bereichen Erziehung, Gesundheit, Pflege und Soziales erkundet. Die Website bietet Infos für Unternehmen, Lehrkräfte, Eltern und Schülerinnen und Schüler. www.boys-day.de



klischeefrei

Drei Bundesministerinnen rufen zu vorurteilsfreier und Geschlechterklischees überwindender Berufs- und Studienwahl auf. Das neue Web-Portal www.klischee-frei.de informiert und unterstützt bei der Berufs- und Studienwahl ohne einschränkende Vorurteile. Im Mittelpunkt stehen dabei allein die Interessen und Fähigkeiten. Das neue Portal bietet gebündelte Informationen und praktische Hinweise für Bildungseinrichtungen, Arbeitgeber und auch Eltern, um eine klischeefreie Berufs- und Studienorientierung aufzubauen. www.klischee-frei.de

Informationen zur Berufsorientierung für Jugendliche



Typisch ich!

Ein Mädchen kann keine Boote bauen? Und ein Junge nicht nähen? Vergiss Rollenklischees und lerne Menschen kennen, die genau das machen! Finde auch du den Beruf, der zu dir passt. Jungen und Mädchen finden auf der Website der Bundesagentur für Arbeit alle Informationen zu Berufen, die sie interessieren und "Typisch ich!"-Geschichten, die zur Berufswahl ohne Rollenklischees inspirieren. dasbringtmichweiter.de/typischich



beroobi

Das Berufswahlportal [beroobi](http://www.beroobi.de) lädt Jugendliche zum Entdecken interessanter Ausbildungsberufe ein. Der "Berufomat", Videos und Interviews zum Berufsalltag sowie Tests zur Selbsteinschätzung sind besonders informativ für Schülerinnen und Schüler. Getragen wird [beroobi](http://www.beroobi.de) von zahlreichen Kooperationspartnern aus Wirtschaft, IHK und Wirtschaftsverbänden. www.beroobi.de



Talente gesucht!

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen stellt "grüne Berufe" wie Hauswirtschafter, Fischwirtin, Milchtechnologe oder Fachkraft Agrarservice vor. Dazu gibt es Informationen von verschiedenen Ausbildungsbetrieben. www.talente-gesucht.de

Junge Frauen in MINT-Berufen



Niedersachsen-Technikum

Das Niedersachsen-Technikum ist ein Konzept zur Förderung junger Frauen, die sich für MINT-Berufe in Wissenschaft und Wirtschaft interessieren. Es besteht aus einer Kombination von Unternehmens-Praktikum und einem Schnupperstudium an einer Hochschule. Für junge Frauen, die das Abitur an einem allgemeinbildenden oder beruflichen Gymnasium absolviert haben, bieten die teilnehmenden Hochschulen Informationsveranstaltungen an. www.niedersachsen-technikum.de



Komm, mach MINT

"Komm, mach MINT" ist der Nationale Pakt für Frauen in MINT-Berufen. Das Informationsportal bietet einen Überblick über Angebote zur Gewinnung weiblicher Nachwuchskräfte in MINT-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissen-

schaft, Technik) mit konkreten Tipps, Handlungsempfehlungen und einer bundesweiten Projektlandkarte. www.komm-mach-mint.de



Frauen in der M+E-Industrie

Die Metall- und Elektro-Industrie bietet jungen Frauen gute Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten. Gefragt sind Teamfähigkeit, Intelligenz, Ausdauer, Präzision und Verantwortungsbewusstsein. www.me-vermitteln.de/metall-und-elektro-industrie/frauen-in-der-m-e-industrie



www.cybermentor.de

CyberMentor

CyberMentor ist Deutschlands größtes Online-Mentoring-Programm für Mädchen in MINT. Bis zu 800 Schülerinnen der 5. bis 12. Klasse werden ein Jahr von einer persönlichen Mentorin begleitet. Sie regt als Rollenvorbild zu MINT-Aktivitäten an und gibt Hinweise zur Studien- und Berufswahl. Das Mentoring erfolgt über eine geschützte Online-Plattform mit Mail, Chat und Forum und wird durch vielfältige Informationen zu MINT, Studium und Berufswahl unterstützt. www.cybermentor.de

Junge Männer in sozialen Berufen



Zukunftsberuf Erzieher

Die Website des Boys'Day wendet sich an Jungen mit Interesse an sozialen Berufen: Zum Beruf des Erziehers gibt sie Informationen über Ausbildung, Berufsfelder und Studienmöglichkeiten. Beim Quiz können Jungen selbst testen, ob sie fit für den Erzieherberuf sind. www.zukunftsberuf-erzieher.de



Zukunftsberuf Pfleger

Die Website des Boys'Day wendet sich an Jungen mit Interesse an sozialen Berufen: Zum Beruf des Pflegers gibt sie Informationen über Ausbildung, Berufsfelder und Studienmöglichkeiten. Beim Quiz können Jungen selbst testen, ob sie Talent zum Gesundheits- und Krankenpfleger, Altenpfleger oder Heilerziehungspfleger haben. www.zukunftsberuf-pfleger.de



Soziale Berufe

Bist du der Typ für die Arbeit mit Menschen? Das Infoportal www.soziale-berufe.com hilft, es herauszufinden. Es bietet Informationen rund um Sozial- und Pflegeberufe, vom Berufetest über Bewerbungstipps bis hin zur Stellenbörse. Die Website des Evangelischen Werks für Diakonie und Entwicklung e.V. will jungen Menschen eine Entscheidungshilfe bei der Berufswahl bieten. www.soziale-berufe.com

Impressum & Kontakt zur Redaktion

Redaktion

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31
ruehmeier@gleichberechtigung-und-vernetzung.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25
gardlo@gleichberechtigung-und-vernetzung.de

Redaktionsassistentin

Vassiliki Kefalas | T 0511 / 33 65 06 24
kefalas@gleichberechtigung-und-vernetzung.de

Projektträger

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. | Sodenstraße 2 | 30161 Hannover
Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Infoletter zum Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen | Februar 2017, www.genderundschule.de).
Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Gefördert aus Mitteln des
Landes Niedersachsen



**Niedersächsisches
Kultusministerium**

BERUFSORIENTIERUNG

Zukunftstag für Mädchen und Jungen

Freistellung vom Unterricht

Name der Schule/Ort.....

Meine Tochter/mein SohnKlasse.....

möchte am 27.04.2017 am „Zukunftstag für Mädchen und Jungen“ teilnehmen.
Vorgesehen ist die Teilnahme an einer Veranstaltung in folgendem Unternehmen/
folgender Institution:

Unternehmen/Institution.....

Ansprechpartnerin/
Ansprechpartner.....

Name der/des
Erziehungsberechtigten.....

.....
Datum und Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Genehmigung
durch die Schulleitung.....
Datum und Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters

BERUFSORIENTIERUNG

Zukunftstag für Mädchen und Jungen

Teilnahmebescheinigung

Name:

Schule:

hat im Rahmen des „Zukunftstages für Mädchen und Jungen“ am 27.04.2017 an einer Veranstaltung in unserem Unternehmen/unserer Institution teilgenommen und einen Einblick in folgende Arbeitsfelder gewonnen:

.....
Unternehmen/Institution

.....
Anschrift

.....
Ansprechpartner/Ansprechpartnerin

27.04.2017

.....
Datum/Unterschrift